



Wuppertaler schipperm mit der ARD

Achtung, Achtung! Hier kommt eine aktuelle Durchsage von der Brücke: Die neuen Folgen der ARD-Reisedokumentation von „Verrückt nach Meer“ laufen gerade montags bis freitags um 16.10 Uhr im TV und mit an Bord sind zwei reiselustige Wuppertaler.

Während der Folgen 383 bis 390 (Ausstrahlung ab Dienstag, 21. Januar) können die Zuschauer Katja Becker-Gieselmann und Frank Becker (beide 52 Jahre alt) auf ihrer vierwöchigen Schiffsreise von Südamerika bis nach Frankreich begleiten. Die Doku erlaubt einen Blick hinter die Kulissen eines Kreuzfahrtschiffs. Dafür werden sowohl

Crew-Mitglieder als auch Passagiere mit der Kamera begleitet. Die Reiselust packte die beiden Elberfelder Eheleute Katja und Frank vor rund einem Jahr. So kündigten die beiden im Januar 2019 ihre sicheren Jobs und bereisen seitdem die Welt. Die Erde haben sie dabei schon ein Mal umrundet. „Unser Reisefieber, unsere Abenteuerlust treiben uns in fremde Länder und Kulturen. Aber die Liebe zu unserer Bergischen Heimat lässt uns immer wieder zurück nach Wuppertal kehren“, wissen die beiden zu berichten. Foto: BR/Bewegte Zeiten Filmproduktion GmbH/ Gerrit Mannes

Aus dem Tagebuch der Redaktion

Wenn es einmal nicht läuft ...

von Roderich Trapp



Als alter Fußballfan kennt man den ebenso legendären wie zutreffenden Spruch, mit dem Weltmeister Andreas Brehme 1966 den tragischen Abstieg seines geliebten 1.FC Kaiserslautern aus der Bundesliga kommentierte: „Hast du Scheiße am Fuß, hast du Scheiße am Fuß.“ Im richtigen Leben kommt das auch schon mal vor, wie wir aktuell am eigenen Leib erfahren dürfen.

Es begann mit einem kleinen Blackout in unserer Jahresabschlussausgabe, in der wir den früheren Stadtwerke-Chef Andreas Feicht versehentlich in Uwe Feicht umgetauft haben. Dass der längere Vorname Andreas gar nicht in die vorgesehene Überschrift

tenzspalte gepasst hätte, wird man uns als Ausrede nicht abnehmen.

Also entschuldigen wir uns dafür - genau wie für die kleine Serie an Fehlerchen, die danach (siehe Andy Brehme) zwangsläufig folgen musste. Sie bestand unter anderem aus dem „21. Jahrtausend“, das wir auf der Titelseite unserer Neujahrsausgabe etwas zu früh einläuteten, und einer interessanten Veranstaltung im Cinema, bei der leider Wochentag und Datum in unserer Ankündigung nicht wirklich zusammenpassten. Also nochmal zur Klarstellung: Der bekannte Star-Forscher Peter Wohlleben kommt am Donnerstag, 23. Januar, mit dem Film „Das geheime

Leben der Bäume“ ins Programmkinos nach Oberbarren.

Weiter ging es mit kleinen Verwechslungen - nämlich der von links und rechts in einer Bildunterschrift zur Uraufführung der Else-Kantate von Lutz-Werner Hesse sowie von Bahnstraße und Bahnhofstraße in einem kleinen Artikel über den nahezu weltberühmten Vohwinkel Bahnhofsleiter Micki.

Am Samstag haben wir die Serie dann fortgesetzt - der Inhaber von Policks Backstube und Obermeister der Bäckerinnung heißt natürlich nicht Dirk Policks, sondern Dirk Polick. Und mit der Umbenennung des Freibad-Mirke-Aktivisten Heiner Mokross

in Rainer Mokross in derselben Ausgaben erklären wir die „Seuche“ nunmehr offiziell für beendet. Schließlich haben wir gerade erfahren, dass wir 2019 mit 1,382 Millionen Unique Usern auf unserer Homepage www.wuppertaler-rundschau.de einen neuen Rekord aufgestellt haben und damit unter den lokalen Anzeigenblättern in Deutschland ganz weit oben mitspielen. Wir können also doch nicht alles falsch gemacht haben. Und beim 1.FC Kaiserslautern war es damals ja auch so, dass er nach dem Abstieg direkt wieder aufgestiegen und sofort Deutscher Meister geworden ist. Es gibt also Anlass zur Hoffnung ...

Internet-Frage

Die letzte Frage unter www.wuppertaler-rundschau.de lautete: **Die neue Bon-Pflicht soll Steuerhinterziehung vermeiden. Ist das eine sinnvolle Regelung?**

- Ja. **34,2 Prozent**
- Nein. **65,8 Prozent**
193 Leser nahmen teil

Die neue Frage: **Wären künstlerische Graffiti eine Aufwertung für die Betonkonstruktion am Steinbecker Tor?** Wir weisen darauf hin, dass es sich hierbei nicht um repräsentative Umfragen handelt.



Professor Silke Carolin Hofmann. Foto: Lena Müller/Helios

Neues Chef-Ärztin in der Helios Klinik

Professor Silke Carolin Hofmann hat zum 1. Januar den Chefarztposten des Fachbereichs Dermatologie am Helios Klinikum in Wuppertal übernommen. Damit folgt sie auf Professor Percy Lehmann, der dem Klinikum als Senior Berater erhalten bleibt. Hofmann ist seit 2012 als Oberärztin des Zentrums für Dermatologie, Allergologie und Dermatochirurgie tätig, leitete unter anderem die Allergieabteilung der Hautklinik mit Personalverantwortung und baute das Bergische Allergiezentrum auf. Außerdem war sie seit 2013 Lehrbeauftragte des Helios-Klinikums.

Dassbach Küchen ist Branchensieger Küchenmöbel im DEUTSCHLAND TEST FOCUS MONEY Auszeichnung „Preissieger 2019“

Haan. Dassbach Küchen wurde von FOCUS MONEY als Branchensieger für das beste Preis-Leistungs-Verhältnis in der Branche Küchenmöbel mit dem Prädikat „Preissieger 2019“ ausgezeichnet.

Dassbach feierte erst 2018 sein 65-jähriges Jubiläum. Das Ergebnis der Umfrage bestärkt Dassbach in seiner langjährigen Unternehmensphilosophie, dass Qualität, hervorragender Kundenservice und bestes Preis-Leistungs-Verhältnis zu hoher Kundenzufriedenheit führt.

Als Branchensieger setzte sich Dassbach damit nicht nur gegen alle anderen untersuchten Unternehmen durch, sondern ist gleichzeitig der Maßstab für die anderen Küchenmöbelmarken.

Mehr Infos gibt es in der Niederlassung Haan Landstraße 31, 42781 Haan www.dassbach-kuechen.de

Jubiläum – und zwar richtig lecker

Der Tortenkönig und die Confiiserie Rübel sind bereits seit drei Jahren erfolgreich fusioniert. Im vergangenen Jahr feierte Rübel das 70. Firmenjubiläum – und gefeiert wird – zusammen mit der treuen Kundschaft – auch jetzt wieder, denn der Tortenkönig wird 20 Jahre alt.

Am Jubiläumstag, Freitag, 17. Januar, gibt es 50 Prozent Rabatt auf alle Pralinen und Trüffel aus eigener Herstellung. Außerdem bietet der Tortenkönig

an diesem Tag Probierstückchen aus dem reichhaltigen Tortensortiment. Pünktlich zum Jubiläum ist Pinguin-Dame „Trüffelline“ eingetroffen und begrüßt ab sofort die Kunden mit ihrem bezaubernden Lächeln. Gestaltet wurde die „Trüffelline“ mit viel Liebe zum Detail von der Künstlerin Almut Rybarsch-Tarry. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.30 bis 18.30 Uhr, am Samstag von 9 bis 15 Uhr. Telefon: 0202-456576



Beim Tortenkönig und der Confiiserie Rübel in der Schwanenstraße 29 in der Elberfelder Fußgängerzone freuen sich alle – auch die „Trüffelline“ – auf viele fröhliche Kunden.

Ist Ihnen ein attraktives Aussehen Ihres Dekolletés wichtig?
Möchten Sie eine glatte und straffe Haut im Dekolleté Bereich?
Dann haben Sie vielleicht Interesse an der Teilnahme an einer klinischen Zulassungsstudie mit einem injizierbaren, abbaubaren Dermalfüller zur Behandlung von mittelstarken bis starken Dekolleté Falten.
Dafür suchen wir gesunde Frauen

- im Alter von 18 bis 65 Jahren
- ohne Tattoos oder Piercings im Dekolleté

Die Studie beinhaltet max. 6 Besuche in unserem qualifizierten Studienzentrum in einem Zeitraum von max. 12 Monaten.
Sie werden kostenfrei von qualifizierten Ärzten behandelt.
Ausführliche Informationen zur Studie erhalten Sie unter:
CentroDerm GmbH – Prof. Dr. Thomas Dirschka
Heinz-Fangman-Str. 57, 42287 Wuppertal
Tel.: 0202/6986173 oder an studien@centroderm.de

Gold- und Pelzankauf im Tryp-Hotel Wuppertal

WIR KAUFEN AN: WIR ZAHLEN BIS ZU 49,- €/GRAMM

Mi., 15.01. 2020
von 10 bis 18 Uhr

Do., 16.01. 2020
von 10 bis 18 Uhr

Fr., 17.01. 2020
von 10 bis 18 Uhr

Sa., 18.01. 2020
von 10 bis 18 Uhr

GOLD

Ankauf von Goldschmuck aller Art. Altgold, Bruchgold, Zahngold, Münzen, Barren, Platin, gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medallions, Golduhren – auch defekt

BERNSTEIN

Bernsteinketten, Bernsteinschmuck, Rohbernstein, Brocken aller Art. Bevorzugt werden Bernsteinketten in Oliven- oder Kugelformen und in gelblichen, milchigen Farbarten (auch Rohbernstein bevorzugt)

SILBER

Silberschmuck, Münzen, Barren, Tafelsilber, Bestecke 800 – auch Auflage 100-90 platiert

ANKAUF von

Krokotaschen, Trachten aller Art, Bierkrüge, altem Porzellan, antiken Puppen sowie alten Nähmaschinen

Ohne Risiko!
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung

Gerne kommen wir auch kostenlos im Umkreis von 20 km zu Ihnen nach Hause!

*Wir zahlen bis zu **2.000 €** für alte Pelze in BAR!

Gold- und Pelzankauf im Tryp-Hotel | Tel. 0202/29553045 | Parkplätze vorhanden
Die Veranstaltung findet statt vom 15.01. bis 18.01. jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr
im Tryp by Wyndham Wuppertal | Otto-Hausmann-Ring 203 | 42115 Wuppertal

Gold- und Pelzankauf | Inhaber: Mike Engelbert | Otto-Hausmann-Ring 203 | 42115 Wuppertal | Tel. 0202/29553045